

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Des Ritters Carl von Linné ... vollständiges Natursystem**

Von den säugenden Thieren

**Linné, Carl**

**Nürnberg, 1773**

Von den Kennzeichen der Classen

[urn:nbn:de:bsz:31-334057](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-334057)

## Von den Kennzeichen der Classen.

Linnei-  
sche Ein-  
theilung

### Erste Classe. Säugende Thiere. Mam- malia.

Kennzei-  
chen der  
ersten  
Clas.

Das Herz hat zwey Kammern, zwey Ohren und ein rothes und warmes Blut.

Die Lungen athmen wechselsweise.

Die Riefer liegen auf einander und bedecken sich.

Die Sinne sind an der Zahl fünf, Geschmack, Geruch, Gesicht, Gefühl, Gehör.

Die Ruhe gehet in das Weibgen, welche lebendige Jungen zur Welt bringt und sie säuget.

Die Bedeckungen sind Haare, deren die Indianischen wenig, die Wasserthiere aber noch weniger haben.

Die Füße, deren sind an der Zahl viere, ausgenommen in den Wasserthieren, bey welchen die zwey hintern Füße in den Schwanz verwachsen sind.

Kennzei-  
chen der  
zweiten  
Classe.

### Zweite Classe. Vögel. Aves.

Das Herz hat zwey Kammern, zwey Ohren und rothes warmes Blut.

Die Lungen athmen wechselsweise.

Die Riefer der Schnäbel liegen auf einander, sind nackend, treten heraus, und haben keine Zähne.

Die Ruhe steckt sich nur wenig in das Weibgen, die Männgen haben keine Hoden, die Weibgen legen Eyer, welche eine kalkartige Schale haben.

Die

des ganzen Thierreichs. 47

Die Werkzeuge der Sinne bestehen in einer Zunge, Nasenlöcher, Augen und Ohren, jedoch ohne Ohrläpplein.

Einwärts-  
sche Ein-  
theilung

Die Bedeckungen sind Federn, welche wie die Ziegel übereinander liegen.

Die Füße, deren sind zwey, und zwey Flügel, der Wurzel oder Steis ist herzförmig.

Dritte Classe. Amphibien, Wasser- und Landthiere. Amphibia.

Das Herz hat nur eine Kammer und ein Ohr, das Blut ist roth und kalt.

Ken-  
zeichen  
der drit-  
ten Clas-  
se.

Die Lungen athmen willkührlich.

Die Kiefer liegen auf einander.

Die Ruthe ist gedoppelt, die Eyer mehrentheils nur mit einer Haut umgeben.

Die Werkzeuge der Sinne sind eine Zunge, Nasenlöcher, Augen, und bey etlichen auch Ohren.

Die Bedeckung eine nackte pergamentartige Haut.

Die Füße sind unterschieden, und etliche haben gar keine.

Vierte Classe. Fische. Pisces.

Das Herz hat nur eine Kammer und ein Ohr, das Blut ist roth und kalt.

Ken-  
zeichen  
der vier-  
ten Clas-  
se.

Die Luftwerkzeuge, (oder sogenannten Fischohren) müssen von aussen zgedruckt werden.

Die Kiefer liegen auf einander.

Die Eyer haben kein Eyweiß und die Männ- gen haben keine Ruthen.

Die

Einwärts  
siche Ein-  
theilung

Die Werkzeuge der Sinne sind die Zunge,  
Nasenlöcher und Augen, (keine Ohren)  
Die Bedeckungen bestehen in Schuppen, wel-  
che wie Dachziegel übereinander liegen.  
Die Unterstützungen bestehen nur in Schwimm-  
finnen, (ohne Füße)

### Fünfte Classe. Insecten. Insecta.

Kennzei-  
chen der  
fünften  
Classe.

Das Herz hat nur eine Kammer, keine Ohren,  
eine kalte Feuchtigkeit statt des Bluts.  
Die Athemböhlung geschieht durch Luftlöcher,  
die sich zur Seite des Körpers befin-  
den.  
Die Kinnladen schliessen seitwärts.  
Die Ruthe gehet in das Weibgen ein.  
Die Werkzeuge der Sinne sind die Zunge,  
Augen, Fühlhörner am Kopf ohne Ge-  
hirn. (keine Ohren und keine Nase.  
Die Bedeckungen, beinigte gekerbte Schilde,  
welche den Körper zugleich statt der  
Knochen halten.  
Die Stützen sind die Füße, und etliche haben  
auch Flügel.

### Sechste Classe. Würmer. Vermes.

Kennzei-  
chen der  
sechsten  
Classe.

Das Herz hat nur eine Kammer, kein Ohr,  
und statt des Bluts eine kalte Feuchtig-  
keit.  
Die Luftwege liegen verborgen.  
Die Kinnladen sind verschieden.  
Was die Zeugungscheile betrifft, so sind viele  
derselben Zwitter.  
Die Werkzeuge der Sinne sind Fühlfasern, oh-  
ne äußerlichen Kopf, ohne Ohren oder  
Nasenlöcher, vielleicht auch keine Augen.  
Die

Die Stützen sind gar nicht vorhanden, denn sie haben weder Füße noch Finnen. Linnäus'sche Eintheilung

Die Bedeckungen bestehen in einer öfters Kalch-  
artigen Haut, oder ohne derselben, und  
zuweilen in Stacheln oder Dornen.

Die allgemeinere Kennzeichen könnten folgende seyn.

Sängende Thiere	—haaricht	—gehen	—auf der Erde	—reden.
Vögel	—federicht	—fliegen	—in der Luft	—singen.
Amphibien	—glatte Haut	—kriechen	—in der Wärme	—zischen.
Fische	—schuppigt	—schwimmen	—im Wasser	—schmazen.
Insekten	—gekerbet	—hüpfen	—im truckenen	—saufen.
Würmer	—nackend	—dehnen sich	—in der Feuchthgk.	—sind stum